

DAS TROJANISCHE PFERD

Stuttgart 21
der Film



FASSUNG FEBRUAR 2023 ZUSÄTZLICH MIT

Christine Prayon (alias Birte Schneider), Jürgen Resch (DUH) und zahlreichen Klimaaktivistinnen

DAS TROJANISCHE PFERD

Stuttgart 21 - Der Film

von Klaus Gietinger

Stuttgart 21 ? Längst gelaufen...!? Nein! Es wird ein zweites S21 geplant!

Denn das größte Betrugsprojekt deutscher Ingenieurgeschichte entwickelt sich nicht nur zum teuersten (20 Milliarden), sondern auch zum gefährlichsten Bahnhof aller Zeiten.

Der Film ist brandaktuell, weil jetzt (2022/23) ein Stuttgart 21 2.0 geplant ist, mit noch mehr Tunnels, insgesamt dann 100 km unter Stuttgart. Die Gäubahn würde gekappt, die Bürgermeister der Anliegerstädte (z. B. Singen, Böblingen) sind außer sich. Die Kosten insgesamt würden dann auf 20 Milliarden steigen, der Bahnhof bliebe gleichwohl ein Flaschenhals, aber weitere Millionen Tonnen CO₂ würden durch die Herstellung von Stahl und Beton in die Luft geblasen. Der Brandschutz ist kriminell. Das Aktionsbündnis gegen S 21, Fridays for Future (FFF) und Letzte Generation unterstützen den Film und planen weitere Aktionen. An jedem Montag wird gegen Stuttgart 21 demonstriert – seit nunmehr 13 Jahren.

Das Projekt ist ein Trojanisches Pferd der Immobilienspekulanten, der Betonmafia und von Bahnchefs aus der Auto- und Flugzeugindustrie. Trotz der Proteste hat es, medial unterstützt, eine Tunnelmanie für weitere milliardenteure Bahnprojekte ausgelöst. Die neue Fernbahnstrecken sollen hauptsächlich unter die Erde (Frankfurt Hbf, Frankfurt-Fulda, Rosenheim, Fehmarnbelt). Wegen des damit massenhaft verwendeten Stahlbeton verliert die Bahn einen Großteil ihrer Klimavorteile. Oft werden im Wortsinn brandgefährliche Fallen gebaut. Zudem sollen weitere bestens funktionierende Kopfbahnhöfe wie Lindau und Altona kaputtgemacht werden.

Der Film endet mit immer noch möglichen Alternativen und Ausstiegsmöglichkeiten. Die Devise heißt nach wie vor: Oben bleiben!

Mit: Tom Adler, Christoph Engelhardt, Klaus Gebhard, Winfried Hermann, Wolfgang Hesse, Hans Heydemann, Peter Lenk, Hagen von Ortloff, Gerhard Polt und die Well-Brüder, Dieter Reicherter, Edzard Reuter, Judith Scheytt (FFF), Georg Schramm, Simon (Klimaaktivist) Steffen Siegel, Nisha Toussaint-Teachout, Claus Weselsky, Winfried Wolf u. v. a.;

Darsteller: Soraya Abtahi, Jörg Zick, **Kamera:** Roland Bertram, Klaus Gietinger u. v. a.

Aufnahmeleitung: Roswitha Götz, **Ton:** Ernst Delle, **Location Hunter:** Klaus Gebhard,

Sprecherin: Ilka Teichmüller, **Musik:** Fluccio – Rainer Michel, **Trick-Grafik:** Robin Sander,

Montage: Franziska Bielefeld, **Buch/Regie:** Klaus Gietinger, **Produktion:** Bürgerbahn & Winfried Wolf

Full HD, 91 Minuten, Farbe/sw, jetzt im Kino und erhältlich als DVD bei www.buergerbahn-denkfabrik.org

Der Film ist Teil einer Reihe über die Deutsche Bahn: KLIMABAHN DER FILM

Mehr Infos unter: www.buergerbahn-denkfabrik.org

Spenden für das Film-Projekt bitte an:

Büro für Frieden und Soziales – BFS e.V.:

IBAN: DE04 1605 0000 3527 0018 66, BIC: WELADED1PMB



Trailer